



DIE POSAUNE

Wir befinden uns in der „letzten Stunde“

Die letzte Stunde (Kapitel Eins)

- Gerald Flurry
- [09.08.2023](#)

Am 5. Mai 2001 gab Gott das Signal für den Beginn einer neuen Phase in diesem schnell vergehenden Zeitalter der Menschheit. Diese neue Phase wird vom Apostel Johannes in seinen Briefen anschaulich beschrieben. Sie müssen dies zutiefst verstehen, um zu wissen, wie nahe die Wiederkunft Jesu Christi wirklich ist!

Johannes war der Jünger, „den Jesus liebte“ (siehe Johannes 13, 23; 20, 2; 21, 7, 20). Er war in gewisser Hinsicht vertrauter mit Christus, und Christus konnte mit Johannes in einer tieferen Weise über die Wahrheit sprechen als mit den anderen Jüngern. Es scheint, dass Johannes aufgrund dieser besonderen Beziehung und der Tatsache, dass er so viel länger lebte als die anderen Apostel, Christus viel tiefer verstanden hat. Er erhielt von Christus eine Fülle von Wahrheiten und Informationen, die die anderen Jünger nicht erhielten – was sich in seinen Schriften, seinen einzigartigen Begriffen und Formulierungen zeigt. Stellen Sie sich die Unterhaltungen zwischen Jesus und Johannes vor. Was hat Christus ihm gesagt?

PT_DE

1. Johannes 2, 18 in der heißt es: „Kinder, *es ist die letzte Stunde!* Und wie ihr gehört habt, dass der Antichrist kommt, sind jetzt viele Widersacher Christi aufgetreten; daran erkennen wir, *dass es die letzte Stunde ist*“. *Letzte Stunde* ist die korrekte Übersetzung des Griechischen in diesem Vers, und nicht *letzte Zeit*, wie es in einigen Bibelversionen heißt.

Gott begann am 5. Mai 2001, der Philadelphia Kirche Gottes (PKG) diese Wahrheit über die *letzte Stunde* zu offenbaren. Etwa vier Monate später folgten die Terroranschläge vom 11. September auf die Vereinigten Staaten. Ich glaube, Gott erlaubte uns, dieses physische Zeichen zu erhalten, dass wir in die *letzte Stunde* eingetreten waren. Der schlimmste Terroranschlag, der jemals auf amerikanischem Boden verübt wurde, hat unsere *neue Offenbarung* über die *letzte Stunde* noch einmal deutlich verstärkt.

Ich glaube, dass Johannes diese Briefe etwa 85-90 n. Chr. geschrieben hat.

Johannes versuchte, die Menschen aufzuwecken und sie auf den Krieg aufmerksam zu machen, *deinnerhalb der Kirche* tobte. Genau dort lagen die Probleme. Dort greift Satan immer zuerst an. Johannes glaubte aufrichtig, dass er sich in der letzten Stunde befand, und Christus ließ ihn für eine kurze Zeit in diesem Glauben. Als die Kirche *eigentlich Gott dienen* und die Botschaft verkünden sollte, wandten sich viele von ihr ab und wurden ausgerechnet zu *Antichristen!*

Das ist genau die Situation, in der sich die Kirche Gottes heute befindet. Wir leben in einfachen, wohlhabenden Zeiten. Wir werden von der Welt nicht sonderlich verfolgt; die Welt kümmert sich einfach nicht um die Kirche Gottes – noch nicht. Aber sehen Sie sich an, was mit dem Volk Gottes geschehen ist. Wir werden von selbstgerechten *Antichristen*, geistlichen Barbaren, aus den Reihen, von Gottes eigenem Volk angegriffen! Wir erleben vielleicht die *schlimmste Stunde*, die es je in Gottes Werk gab.

Dies sind einzigartige Zeiten. Die letzte Stunde wird in der Bibel nirgendwo sonst erwähnt. Es gibt nur eine letzte Stunde – dieses kleine Stückchen Zeit, das Christus uns gegeben hat, um Seine Warnung an die Welt zu beenden. Welch eine Ehre, in dieser Zeit *für* Christus zu kämpfen und den Teufel zu besiegen!

In 1. Johannes 2, 18 steht die Zeit im Mittelpunkt des Geschehens. Die Zeit läuft uns davon! Lassen Sie sich nicht von der Tatsache täuschen, dass diese Kirche *heute baut*. Unser Bauprogramm wird nur den Prozess beschleunigen, um dieses Werk zu vollenden! Die Dinge werden nie wieder so sein, wie sie waren. Von jetzt an sind wir in der *letzten Stunde* – eine Zeit wie keine andere! Wir werden den schlimmsten Aufruhr und die schlimmste Gewalt erleben, die es je auf der Erde gab!

Wie organisieren Sie Ihre Zeit? Wie dringlich ist es für Sie, Ihre Zeit zu organisieren? Wir alle müssen motiviert werden, mehr zu tun. Wir haben weniger als eine Stunde Zeit!

Wir leben jetzt in einer *dramatisch neuen* und weitaus gefährlicheren Zeit. Es wird die schlimmste Stunde in der Geschichte der Menschheit sein. Gott sei Dank wird sie mit dem größten Ereignis enden, das es je im Universum gegeben hat – der Rückkehr Christi auf diese Erde! Nach dem Judasbrief ist die Botschaft des Johannes meines Erachtens die dringendste in der Bibel. Die Gefahr wird sich akut verschärfen, bis diese Stunde vorüber ist. Glücklicherweise wird sie nur eine kurze Zeit andauern, bevor Christus wiederkommt.

Wir wissen, dass es die letzte Stunde ist

Johannes war ein älterer Mann, als er die drei im Neuen Testament kanonisierten Briefe schrieb. Er war der einzige noch lebende ursprüngliche Apostel. Viele Bibelwissenschaftler glauben, dass Johannes diese Briefe von der Insel Patmos aus schrieb, wo er gefangen gehalten wurde. Dort wütete eine heftige Verfolgung von außen gegen die Kirche Gottes. Kurz danach scheint die schlimmste Verfolgung von innen gekommen zu sein, als Johannes diese Briefe schrieb. Falsche Führer übernahmen die Kontrolle über einige von Gottes eigenen Gemeinden. Diotrefes rebellierte und übernahm mindestens ein Gemeindegebiet von Johannes. Er war der Hauptrebell und hat vielleicht die meisten Menschen in Gottes Volk in die Irre geführt.

Der Apostel Johannes sah diese Probleme kommen und gab dem Volk Gottes die tiefste und großartigste Wahrheit zur Bekämpfung dieser Irrlehre. Aber die meisten von ihnen haben sie

nicht verstanden.

Die Formulierung „letzte Stunde“ (griechisch: *eschatos hora*) wird *nur* in den Johannesbriefen verwendet. Christus hat wahrscheinlich ausführlich mit Johannes darüber gesprochen. Er wollte jedoch nicht, dass Johannes den Zeitrahmen kennt, bis einige Jahre später das Buch der Offenbarung offenbart wurde. Aber Christus offenbarte, wie es in dieser letzten Stunde sein würde. Er wollte eine Botschaft verkünden, die für uns entscheidend ist, wenn wir uns auf Seine Wiederkunft vorbereiten.

Wenn die letzte Stunde schlägt, können wir sicher sein, dass sie mit der Rückkehr Christi auf die Erde abgeschlossen sein wird. So unmittelbar steht dieses größte aller Ereignisse bevor. Aus der Sicht Gottes sind wir jetzt weniger als *eine Stunde* von der Wiederkunft Jesu Christi entfernt!

Auch das Thema Antichrist wird *nur* in den Johannesbriefen behandelt. Es wird nirgendwo sonst in der Bibel behandelt.

Nur Johannes hat über die *letzte Stunde* und die *Antichristen* geschrieben. Bitte beachten Sie beim Lesen, dass es mehrere Wörter und Ausdrücke gibt, die nur in den Johannesbriefen vorkommen.

Johannes hat zweifellos von diesen Themen persönlich von Christus gehört, als Er auf der Erde wandelte. Vielleicht wurden sie nur Johannes *offenbart*, denn er ist die einzige Person, die in der Bibel über diese Themen schreibt.

Johannes sagt uns, woran wir erkennen können, dass es die letzte Stunde ist. Wir wissen, dass die letzte Stunde gekommen ist, wenn wir *vielen* Antichristen sehen. Die meisten von Gottes eigenem Volk, zumindest im Geiste, kämpfen gegen Christus. Übersehen Sie diesen äußerst kritischen Punkt nicht.

Er fuhr fort: „Sie sind von uns ausgegangen, aber sie waren nicht von uns. Denn wenn sie von uns gewesen wären, so wären sie ja bei uns geblieben ...“ (1. Johannes 2, 19). Die Antichristen sind „von uns ausgegangen“, sagte er. Wenn sie von uns gewesen wären, hätten sie weitergemacht – sie hätten das Werk Gottes fortgesetzt. Haben wir in dieser Endzeit etwas Ähnliches erlebt? Auf jeden Fall! (Für weitere Informationen über die Spaltung innerhalb der Endzeitkirche Gottes können Sie unser Buch *Maleachis Botschaft* anfordern. Unsere gesamte Literatur ist kostenlos.

Dies ist eine schockierende Offenbarung. Der Geist des Antichristen ist in dieser *Welt* weit verbreitet. Jahrelang dachten wir, dies sei die wesentliche Erkenntnis über Antichristen. Aber jetzt hat Gott durch die Johannesbriefe offenbart, dass *die wichtigste Warnung* vor Antichristen in Gottes eigener Kirche zu finden ist! „Sie sind von uns ausgegangen“ – das ist eine Prophezeiung für die *letzte Stunde*.

Dies war die traumatischste Erfahrung für Gottes eigenes Volk in dieser Endzeit – bis jetzt. Das ist ein Verständnis, das selbst Gottes eigene Kirche bis jetzt nicht hatte!

Der Vers schließt: „... aber es sollte offenbar werden, dass sie nicht alle von uns sind.“ Gott will uns über etwas aufklären. Er will es deutlich machen.

Ist es klar? Die Weltweite Kirche Gottes (WKG) hat nach dem Tod von Herbert W. Armstrong seine Lehren abgelehnt und den Druck seiner Schriften, die von Jesus Christus offenbart wurden, eingestellt. Aber sie gingen weit darüber hinaus, gegen Gott zu rebellieren oder laodizäisch zu werden. Daher glaube ich, dass Gott uns eine klare Richtlinie gegeben hat, wie wir die Antichristen von den lauwarmen Laodizäern unterscheiden können.

Gott wird Seine Auserwählten an einen Ort der Sicherheit bringen und den Rest Seines Volkes zurücklassen, um die große Trübsal zu erleben (Matthäus 24, 21-22, 41).

Es gibt zwei Kategorien von Menschen, die in die Trübsal kommen. Matthäus setzt die Prophezeiung Christi fort: „[Sie] wurden alle schläfrig und schliefen ein“ (Matthäus 25, 1-5). Doch fünf dieser 10 Jungfrauen waren klug. Die anderen fünf waren töricht. Das bedeutet, dass 50 Prozent des Volkes Gottes in der Trübsal bereuen werden und 50 Prozent ihr ewiges Leben verlieren werden (Verse 6-12).

Der Apostel Johannes zeigt uns, warum die 50 Prozent ihr Heil in dieser Endzeit verlieren: *Sie sind Antichristen geworden*. Es gibt „den Antichristen“ und es gibt „Antichristen“, die diesen bösen Menschen folgen (siehe auch 2. Thessalonicher 2).

Jeder, der gegen die Auserwählten Christi kämpft und versucht, ihr Werk der Verkündigung der Wahrheit zu zerstören, ist ein Antichrist. Die WKG kämpfte vor Gericht, um die Bücher und Broschüren von Herrn Armstrong zu zerstören – eine Offenbarung Gottes! Ihre Führer wollten Gottes Wahrheit völlig auslöschen, damit niemand sie lesen und studieren konnte. Sie wurden abscheuliche Antichristen, indem sie Satan, den Teufel, aktiv unterstützten – die ultimative Sünde!

Keines der laodizäischen Mitglieder, die die WKG verlassen haben, hat uns in diesem Gerichtsverfahren unterstützt. Im Allgemeinen blieben sie in ihren Handlungen *neutral*.

Die letzte Stunde hatte bereits geschlagen, als wir 2003 den Sieg in unserem Rechtsstreit um den Druck von Herrn Armstrongs Schriften errangen. Dies war ein einschneidendes Ereignis.

Ich glaube, Gott nutzte den Sieg im Urheberrecht, um deutlich zu zeigen, wer die Auserwählten sind und wer die *vielen Antichristen* sind. Dieser Sieg hat auch gezeigt, wer die Laodizäer sind – die Mitglieder der Kirche Gottes, die nicht gekommen sind, um uns in unserem Gerichtskampf zu helfen. Die Laodizäer sind keine Antichristen, aber sie kämpfen auch nicht für Christus. Sie wollten nicht einmal die Offenbarung, die Gott Herrn Armstrong gab. „Sie sind von uns ausgegangen“ – der Gerichtsprozess hat dieses tragische Ergebnis offenbart wie kein anderes Ereignis je zuvor!

Gott richtet Sein Volk jetzt (1. Petrus 4, 17). Christus benutzte den Gerichtskampf, um Sein ganzes Volk zu richten. Kein einziges Ereignis in diesem laodizäischen Zeitalter ist so aufschlussreich gewesen! Gott offenbarte, wer die Auserwählten und wer die Antichristen und Laodizäer waren – in der *letzten Stunde*!

Wo sind die Verteidiger des Glaubens? Gott und sein ganzes Volk werden sehen, wer wer ist. „Darum, an ihren Früchten sollt ihr sie erkennen“ (Matthäus 7, 20).

Wir sind nicht aus ihnen herausgegangen. Sie sind aus uns herausgegangen. Auch wenn unsere Mitglieder die WKG verlassen mussten, war es diese Kirche, die Gottes Wahrheit verlassen hat! Wir konnten die meisten Richter, die unseren Fall anhörten, nicht dazu bringen, dies zu sehen, und Gott hat es schwer, Seinem Volk diese Wahrheit zu lehren! Sie haben Gott und Seine Wahrheit verlassen. Wir kämpften vor Gericht, um Gottes offenbartes Wort zu schützen und zu bewahren – in Form von Büchern, Broschüren und einem Bibelfernlehrgang.

Gibt es einen dringlicheren Ausdruck in der Bibel als „*die letzte Stunde*“? Und gibt es ein verdammenderes Wort in der Bibel als *Antichristen* in Gottes eigener Kirche? Wir müssen uns tief in die Johannesbriefe vertiefen und meditieren wie nie zuvor. Ich glaube, Johannes ist der tiefgründigste Schriftsteller der Bibel. Christus hat ihm so viel offenbart.

Antichristen bekämpfen Christus

Denken Sie darüber nach wie *dringend* für Johannes diese Angelegenheit ist. Dass Antichristen direkt aus Gottes eigener Kirche kommen, sollten wir nicht auf die leichte Schulter nehmen. Johannes spricht über *eine* äußerst ernste Angelegenheit inmitten der schlimmsten aller Zeiten, die es je gegeben hat. Johannes dachte, dass sich das alles zu seiner Zeit erfüllen würde. Aber es war nur ein *Beispiel* für das, was sich jetzt in unserer Zeit erfüllt! Wir stehen vor der schlimmsten Leidenszeit, die je über die Menschheit gekommen sein wird! Das, wovon Johannes hier warnt, ist geschehen oder wird auf jeden Fall geschehen. Wir dürfen diese Warnung nicht auf die leichte Schulter nehmen. Sie kam nicht aus dem Sinn des Johannes – sie kam von Christi Geist.

Haben wir Menschen gesehen, die Christus in dieser Endzeit bekämpfen? Wir haben bisher nie gedacht, dass das schlimmste antichrist Problem aus den Reihen der Kirche Gottes kommen würde!

Das ist eine neue Offenbarung von Gott!

Die PKG führte einen schrecklichen Gerichtskampf um das Recht, Gottes Wahrheit zu drucken zu erlangen. Es war ein Kampf auf Leben und Tod. Wir haben mächtig gekämpft, um das Werk fortzusetzen, das Gott Herrn Armstrong zu tun gegeben hat.

Vor dem Gerichtsverfahren druckten wir viele seiner Bücher und Broschüren und begannen, sie kostenlos zu verschenken. Und obwohl die WKG eindeutig kein Interesse an diesem Material hatte, außer es zu unterdrücken, *verklagte* sie uns wegen der Rechte daran!

Der WKG gelang es, unsere Druckmaschinen für kurze Zeit zu stoppen. Mit anderen Worten, all die *wunderbare* Offenbarung von Jesus Christus wurde genau von der Kirche unterdrückt, die Er berufen hat um sie zu verkündigen und zu verbreiten! Das bedeutet, Christus zu bekämpfen. Sie sind Antichristen! All dies wurde durch ihre Handlungen *mehr als deutlich*.

Christus hat dem ganzen Volk Gottes befohlen, Seine offenbarte Wahrheit zu verkünden.

Zwei dramatische Zeichen der letzten Stunde

Nach sechs Jahren haben wir die 19 Werke in diesem Rechtsstreit gewonnen. Gott hat durch uns die Antichristen besiegt. Auch diesen Kampf haben wir nur kurze Zeit, nachdem Gott diese neue Wahrheit aus den Johannesbriefen offenbart hatte, gewonnen. Diese Offenbarung ist also für die *letzte Stunde bestimmt*. Jetzt können wir dieser *Welt wieder* eine Botschaft *prophezeien*, die sie verstehen kann.

Dieser geistliche Kampf ist laut Johannes der wichtigste Kampf in der letzten Stunde!

Ich glaube, dass der Terroranschlag vom 11. September 2001 auf dramatische Weise den Zusammenbruch Amerikas, Großbritanniens und der Juden im Nahen Osten signalisiert hat – so

wie wir die *letzte Stunde* begonnen haben .

Ich glaube auch, dass unser Sieg über das Urheberrecht ein Zeichen dafür war, dass Gottes Werk in der *letzten Stunde* auf der Weltbühne schnell an Bedeutung gewinnt.

Während die biblischen Nationen Israels fallen (nämlich Amerika, Großbritannien und die jüdische Nation im Nahen Osten), gewinnt das geistliche Israel, die Kirche, an Macht. Wir müssen den Nationen Israels, die straucheln und zusammenbrechen, eine schmerzhaft Warnung zukommen lassen. Gott verflucht sie.

Gott hat *immer* einen Boten geschickt, um Israel vor seinem bevorstehenden Zusammenbruch zu warnen – immer! Sein Volk muss bereuen, um gerettet zu werden. „Darum freut euch, ihr Himmel und die darin wohnen! Weh aber der Erde und dem Meer! Denn der Teufel kam zu euch hinab und hat einen großen Zorn und weiß, dass er wenig Zeit hat“ (Offenbarung 12, 12). Satan weiß, dass seine Zeit kurz ist, deshalb greift er seinen Hauptfeind, die Kirche Gottes, mit aller Kraft an. Sie ist immer sein erstes Ziel. „Und als der Drache sah, dass er auf die Erde geworfen war, verfolgte er die Frau, die den Knaben geboren hatte“ (Vers 13).

Vor diesem Ereignis zog Satan ein letztes Mal gegen Gott im Himmel in den Kampf (Verse 7-8). Er wurde niedergeworfen (Vers 9). Dann griff er Gottes Kirche an und *ursachte* den Beginn der laodizäischen oder lauwarmen Ära (Vers 13). Über 95 Prozent der wahren Kirche gaben sich dem Teufel hin und rebellierten gegen Gott.

Die Rebellen der laodizäischen Ära verlieren alle ihre Schlachten. Aber die auserwählten Mitglieder Gottes gewinnen ihre Kämpfe. Der Sieg über das Urheberrecht zeigt, in welche Richtung sich alle Kirchen Gottes bewegen!

Gott benutzte den Gerichtsprozess, um das gesamte laodizäische Volk ohne Entschuldigung zurückzulassen – um ihnen die Gelegenheit zu geben, zu verstehen und umzukehren. Der Gerichtsprozess ist ein starkes Zeugnis gegen sie.

Nur die Auserwählten Gottes haben die Macht, Satan zu besiegen. Und die Auserwählten werden diese Macht nutzen, um den Krieg zu gewinnen.

Die Auserwählten Gottes werden gegen Satan kämpfen, wenn er gegen Christus und Seine Offenbarung kämpft. Die Gerichtsverhandlung gab ein anschauliches Bild vom Geist des Antichristen. Es war ein Wendepunkt, der sie als Antichristen verdammt. Wir kämpfen *FÜR* Christus! Die WKG kämpft *GEGEN* Christus! Sie sind Werkzeuge in den Händen des Teufels. Diejenigen, die für Christus kämpfen, haben einen echten *Kampf* vor sich.

Diese Antichristen sind nach dem Sieg für das Urheberrecht ein Zeichen für Gottes Volk, dass es *DIE letzte Stunde* ist!

Antichrist ist eines der schrecklichsten Worte in der Bibel. Diese Antichristen waren einst ein Teil des Leibes Christi. Sie kannten Christus, dann verließen sie Ihn und begannen, gegen Ihn zu kämpfen.

Erinnern Sie sich daran, was Herr Armstrong über *Geheimnis der Zeitalter* sagte: „Seit letztem Dezember habe ich fleißig an dem größten und wichtigsten Buch meines Lebens gearbeitet. In Wirklichkeit habe ich das Gefühl, *dass ich es nicht selbst geschrieben habe*. Ich glaube vielmehr, dass Gott mich beim Schreiben dieses Buches benutzt hat. Ich habe offen gesagt das Gefühl, dass es das wichtigste Buch seit der Bibel sein könnte“ (Mitarbeiterbrief, 12. September 1985). Christus war der *unmittelbare* Verfasser von *Geheimnis der Zeitalter*.

Stellen Sie dem nun gegenüber, was Joseph Tkach Jr. schrieb: „Wir halten es für unsere christliche Pflicht, dieses Buch *Geheimnis der Zeitalter* nicht zu drucken, ... weil wir glauben, dass Herr Armstrongs Lehrfehler besser nicht in Umlauf gebracht werden sollten.“ Das ist genau die Art und Weise, wie Satan denkt Er will, dass das Buch von Christus für immer zerstört wird! Das ist *die Botschaft des antichristen!*

Wir müssen diesen Krieg, der zwischen denen, die für Christus kämpfen, und denen, die gegen Ihn kämpfen, klar erkennen. Und wir müssen genau wissen, wer Christus vertritt!

Wir kämpfen denselben Krieg, den Daniel in Daniel 10 kämpfte. Die Erzengel Michael und Gabriel halfen Daniel im Kampf gegen Satan. Der Teufel versuchte, die *Offenbarung* zu zerstören, die Gott Daniel gegeben hatte. Gott gibt uns Unterstützung von höchster Ebene. Gottes Engel werden von den erhabensten Erzengeln angeführt. Satan führt seine Dämonen an. Es ist ein Krieg um den Verstand von Gottes Volk. Wir müssen Gottes Macht nutzen oder wir werden diesen Krieg verlieren!

In 2. Thessalonicher 2 wird ein großer Abfall als Zeichen der Endzeit beschrieben (Vers 3). Sacharja 3 zeigt, dass Josua und seine Gefährten ein Zeichen dafür sind, dass wir dem Ende erstaunlich nahe sind.

„Kinder, es ist die letzte Stunde! Und wie ihr gehört habt, dass der *Antichrist* kommt ...“ (1. Johannes 2, 18). Diese Prophezeiung beginnt *mit einem* Antichristen. Die *Anchor Bibel* sagt über diesen ersten Antichristen (Hervorhebung durchgehend von mir): „Man hat Recht, wenn man für die Großschreibung plädiert, denn der Autor denkt an eine bestimmte Erwartung – einen *Mann*, der diese Rolle erfüllen würde – den Antichristen. Dies ist derselbe Mann, der in 2. Thessalonicher 2, 3 als „Sohn des *erdbens*“ bezeichnet wird! Er wird Gottes Wahrheit zerstören!“

In der *Anchor Bibel* heißt es: „Es ist nicht ausgeschlossen, dass die Verwendung der ‚letzten Stunde‘ im 1. Johannesbrief als eine Spezifizierung des ‚letzten Tages‘ im Johannesevangelium zu betrachten ist, als ob dies die *letzte Stunde am letzten Tag* wäre“. Sogar die Kommentatoren können die Einzigartigkeit und Dringlichkeit des Ausdrucks erkennen. Sie können erkennen, dass sich dies auf die *letzte Stunde* der Herrschaft des Menschen auf dieser Erde bezieht. Gott helfe uns, wenn wir das nicht können. Die Zeichen sind allgegenwärtig!

Sie waren nicht von uns

In 1. Johannes 2, 19 heißt es, dass die Antichristen nicht mit uns weitergemacht haben. „Bei uns geblieben“ bedeutet laut Thayers Lexikon, nicht abzuweichen, weiterhin anwesend zu sein, ununterbrochene Gemeinschaft mit jemandem aufrechtzuerhalten, jemandem mit dem Heiligen Geist zu helfen. Es spricht von jemandem, der sich an eine Sache klammert, daran festhält; es bedeutet, nicht unterzugehen, zu bestehen, auszuhalten, zu überleben. Strongs Konkordanz definiert es so: *In einem bestimmten Zustand oder einer Beziehung bleiben, verweilen, aushalten, verbleiben*.

Gottes Philadelphier haben all diese Dinge getan Wir sind genau dort geblieben, wo wir waren. Die Antichristen taten das nicht. Sie gingen von uns weg. Zu diesem Zeitpunkt gab es einen inneren und einen äußeren Vorhof (Offenbarung 11, 1-2). Und sie suchten sich nicht einfach eine andere Gemeinde. Sie begannen mit der Umsetzung ihrer Pläne – sie bekämpften Christus und versuchten, die Wahrheit Gottes zu zerstören. Wenn Gott sie *Antichristen* nennt, *dann* meint er genau das! Wir müssen sie als das bezeichnen, was sie sind. Der Begriff *Antichrist* ist die Sprache des Krieges .

Dies ist eine gewaltige Krise in der Kirche Gottes! Es ist eine Qual für die Seele! Es ist *ein rechter geistlicher Krieg* unter Gottes Volk im Gange!

Wenn es einen Antichristen gibt, muss *jemand für* Christus kämpfen und Sein Werk tun. Dieser Krieg zeigt also deutlich, dass es einen „Auserwählten“ gibt, der für Christus und Seine offenbarte Wahrheit kämpft. Der Feind ist antichristlich, weil er aus Menschen besteht, die gegen die Auserwählten kämpfen, in denen Christus lebt.

Diese Antichristen werfen nicht nur „die Wahrheit zu Boden“, sie kämpfen auch gegen die Auserwählten selbst – die einzigen Verteidiger der Wahrheit Gottes! In der Tat Antichristen!

Gott benutzt gerade die Auserwählten, um Seine Wahrheit und Seine Lebensweise zu bewahren. Zurzeit ist die Philadelphia Kirche Gottes die einzige Kirche, die verhindert, dass Gottes offenbarte Wahrheit vollständig zerstört wird!

Die Ereignisse überschlagen sich geradezu. Christus gibt in diesen letzten Tagen einen *Zeitcountdown*.

Dieser Kampf zeigt wirklich, wer wer ist. Nichts könnte deutlicher sein.

Während des Zweiten Weltkriegs hielt der britische Premierminister Winston Churchill eine Rede, um Großbritannien zum Kampf gegen die Nazi-Tyrannie anzuspornen. Wir müssen uns in dieser letzten Stunde an diese Worte erinnern: „Lasst uns daher unseren Pflichten nachkommen und uns so verhalten, dass, wenn das britische Empire und sein Commonwealth tausend Jahre überdauern, die Menschen sagen werden: ‚Dies war ihre beste Stunde‘“

Die Endzeit bzw. die letzten Tage begannen, als Herbert W. Armstrong auf der Bildfläche erschien. Als er starb, traten wir in die *Endzeit* laut Matthäus 24 ein (Matthäus 24, 14). Dann übernahmen neue Führer die Kirche Gottes und warfen seine Wahrheit zu Boden (Daniel 8, 11-12). Kurz darauf benutzte Gott die Philadelphia Kirche Gottes, um die Wahrheit wieder auferstehen zu lassen. Diese Zeit wurde als das „letzte Ende“ beschrieben (Vers 19). Jetzt sind wir in die *letzte Stunde* eingetreten.

Wir befinden uns immer noch in den „letzten Tagen“, dem „Ende“ nach Matthäus 24 und dem „letzten Ende“. Aber jetzt sind wir genau in der letzten Stunde des letzten Endes von Matthäus 24, dem Ende der letzten Tage!

Gott berechnet die Zeit wie nie zuvor. Er unterteilt die *Zeit in bestimmte Abschnitte*, kurz bevor Sein Sohn zurückkehrt. **JETZT LÄUFT DIE LETZTE STUNDE AB!**

Es geht um die *schlimmste Stunde* der Menschheitsgeschichte! Gab es jemals ein dringenderes Werk als dieses? REFLEKTIEREN SIE die Dringlichkeit Christi? In dieser letzten Stunde wieder?

Möge Gott uns helfen, diese *letzte Stunde* zu unserer besten Stunde zu machen!

Fortgesetzt in *„Christus kommt im Fleisch“*